

PRESSEMAPPE

INTERACTIVE ELECTRONIC PRESS KIT (EPK)

Wirbelwunder

Kinderlieder und verzaubernde Klänge
für junge und junggebliebene sonnige Gemüter

INHALTSVERZEICHNIS

Bio und Entstehung des Musikprojekts für Kinder.....3

Wirbelwunder – Happy Pop für sonnige Gemüter.....4

Debüt-Single „Ich schaffe das”.....5

„Ich schaffe das” – Lyrics.....6

Presse - Print und Online.....7

Bio und Entstehung des Musikprojekts für Kinder

Wirbelwunder ist das deutschsprachige Kinderliederprojekt der Wiener Musiklehrerin Judith Feichtinger und gleichsam der persönliche musikalische Kanal des kreativen Wirbelwindes im Bereich Musik für und mit Kindern.

Die Liebe zur Musik war schon immer da – schon als Kind im Wohnzimmer im Elternhaus, wo Judith Feichtinger an der Musikschule Laa/Thaya und Staatz und Umgebung Keyboard ab dem Alter von 6 und Saxophon ab dem Alter von 8 Jahren lernte. In den trauten vier Wänden – im Safe Space – experimentierte sie zuhause auch schon immer wieder als Kind mit eigenen Melodien und Harmonien.
Das Musizieren mit Gleichgesinnten spielte schon früh eine Rolle – beginnend mit dem Beitritt in den Musikverein Großharras als Saxophonistin im Alter von 12 Jahren, den ersten Swing-Erfahrungen in der regionalen Big Band „Big Bandits", im Jugendsinfonieorchester Wien oder in Jugendjahren in der regionalen Rockband „Cassius Clay" als Keyboarderin und Saxophonistin.

Auch nach dem Abschluss ihres Lehramtsstudiums blieb die Faszination für Musik und Kunst auch im Rahmen ihrer Unterrichtstätigkeit weiterhin eine treibende Rolle. Die Arbeit als Musiklehrerin in Volksschulen - von Unterricht in verschiedenen Klassen bis zu Ensembleunterricht in Kleingruppen für die Instrumente Keyboard und Blockflöte - war die logische Konsequenz der ungebrochenen Freude am Musizieren mit Kindern.

Eine glückliche Begegnung mit dem Kinderbuchautor Norbert Hochenauer im Rahmen des Lehrgangs „Musikszene Niederösterreich – Kreative Kompetenz" führte letztlich zu einem entscheidenden Schritt. Norbert Hochenauer lieferte einen wunderbaren Text zum Thema Mut und Selbstvertrauen für Kinder in Gedichtform mit dem Titel „Ich schaffe das", der obendrein wie ein stimmiger Songtext aufgebaut war. Begeistert von den schönen Zeilen verwandelte Judith Feichtinger den schönen Text in ein Melodie-Konstrukt am Klavier. Nur wenig später war das ganze Kinderlied fertig komponiert und arrangiert und die erste gemeinsame Musikproduktion eines Kinderlieds beschlossene Sache. So wurde am 20.11.2025 der Happy Pop-Song „Ich schaffe das" in der Langversion unter dem neuen Artist Name „Wirbelwunder" veröffentlicht. Im April 2026 folgte der Release der „Radio Edit"-Version. Die gemeinsame Kreation des Kinderlieds „Ich schaffe das" ist gewissermaßen als die Geburtsstunde von Wirbelwunder anzusehen.

Wirbelwunder – Happy Pop für sonnige Gemüter

Hinter Wirbelwunder steckt das musikalische Alter Ego der Wiener Lehrerin Judith Feichtinger, die in zwei Wiener Volksschulen als Musiklehrerin tätig ist Mit Wirbelwunder erschuf die aus dem Weinviertel kommende Musikerin bereits ihr zweites Soloprojekt als Singer Songwriterin und Liedermacherin. 2023 betrat sie als MelomanCholia mit ihrer Debütsingle „Music will pave the way" das heimische musikalische Parkett und fügte diesem Soloprojekt 2025 mit „Ich schaffe das" eine weitere, auf Kinder zugeschnittene neue Marke hinzu. So lassen sich zwei musikalische Facetten mit unterschiedlichen Zielgruppen, Visionen und Sounds – MelomanCholia und Wirbelwunder – in einer Person vereinen.

Wirbelwunder ist Musik für Kinder – aber auch ein Kompass für alle Großen, die das Staunen nicht verlernt haben. Ein tanzender Wirbel aus Klang, Farbe und Gefühl, der daran erinnert: Manchmal genügt ein Lied, um die Welt ein wenig heller zu machen. Wirbelwunder wirbelt Freude auf wie ein sanfter Sommerwind, der durch frisch gemähte Wiesen zieht und das Lachen der Kinder im Gepäck hat. Es ist ein Wirbel aus bestärkenden Klängen, der selbst die kleinsten Gedanken emporhebt, bis sie wie bunte Papierdrachen über der Fantasie tanzen.

Musikalisch bewegt sich das deutschsprachige Projekt Wirbelwunder zwischen den Genres Happy Pop und deutschsprachiger Indie Pop und spricht sowohl Kinder als auch Eltern und generell Erwachsene an, die sich für ein positives, progressives Mindset der Kleinsten und Schützenswertesten unserer Gesellschaft begeistern bzw. stark machen wollen und Kinder in ihrem Kind-Sein ohne Kompromisse respektieren und annehmen.

Inhaltlich stehen bei Wirbelwunder – sowohl bei bereits veröffentlichten als auch bei zukünftig erscheinenden Songs – folgende Themen im Vordergrund: Selbstvertrauen, mentale Stärke, Mut und Selbstbewusstsein, Förderung individueller Stärken und Talente, konstruktiver Umgang mit Fehlern, kritischen Situationen oder unangenehmen Erlebnissen, Offenheit gegenüber Neuem und Anders-Sein sowie Respekt und Vielfalt als unverhandelbare Fundamente des Miteinanders.

Ein Blick in die Zukunftsmusik

Aktuell arbeitet die Musikerin an weiteren Happy Pop-Singles für junge und junggebliebene Gemüter. Auch ein eigenes Kinderlieder-Konzeptalbum ist in Planung und schon work in progress.

Debütsingle „Ich schaffe das"



Eckdaten zum Song

- Erstrelease: 20.11.2025 (Internationaler Tag der Kinderrechte)
- Release Radio Edit: 2.4.2026 (Internationaler Tag des Kinderbuchs)

- Lyrics: Norbert Hochenauer https://www.glueckswerkstatt.at
- Komposition, Arrangement, Gesang, Klavier, Saxophon: Judith Feichtinger: https://wirbelwunder.com bzw. https://www.melomancholia.com
- Schlagzeug und Percussion: Marco Böhm
- E-Gitarre, E-Bass: Thomas Luschnitzky

- Produktion, Mix and Master - Studio und Label RoadtripMusic
- Link zum Song-Streaming; atom.bio/wirbelwunder_musik



Songbeschreibung



„Ich schaffe das!" ist die Debütsingle der Wiener Kinderliedermacherin Wirbelwunder und das erste Lied des Projektes „Kinder mit positiven Liedtexten stärken".
Es ist ein ermutigendes und kindgerechtes Lied in modernem Pop-Rock-Stil. Text, Musik und Gesang sollen positive Emotionen und schöne Bilder erzeugen, weshalb das Genre Happy Pop angemessen erscheint.
Das Lied soll Kinder in ihrer emotionalen Entwicklung unterstützen und ihnen dabei helfen, sich ihrer wunderbaren Talente und Fähigkeiten bewusst zu werden und Ängste zu überwinden. In den beiden Strophen werden Alltagssituationen geschildert, in denen Kinder vor Herausforderungen stehen: Lena fühlt Lampenfieber vor ihrem ersten Auftritt im Schulchor. Max zweifelt, ob er als Junge in eine Tanzschule passt. Jede Geschichte spiegelt eine reale kindliche Unsicherheit wieder. Durch die Wahrnehmung der eigenen inneren Stimme, die ihnen Mut zuspricht – „Ich schaffe das! Ich bin doch ziemlich stark!" – gewinnen sie an Selbstvertrauen sowie den Glauben an ihre eigene Stärke. Der wiederkehrende Refrain ist das emotionale Zentrum des Liedes. Besonders im finalen Refrain wird er durch Zwischenrufe („Na klar!", „Oh yeah!", „löwenstark!") zu einem kollektiven Aufschrei der Zuversicht, der sich ideal für Chor- und Mitmachperformances wie etwa im Musikunterricht eignet. Die eingängige Melodie und die warme Tonart C-Dur laden zum Mitsingen und Begleiten ein. Die Bridge richtet sich schließlich an alle Kinder: „Ihr könnt schaffen, was euch gefällt." Damit wird aus den individuellen Geschichten ein universeller Appell: Mut ist lernbar, Stärke und Resilienz kommen von innen, jedes Kind kann über sich hinauswachsen und wird sich seiner einzigartigen Persönlichkeit immer mehr bewusst.
Der Titel des Liedes wurde passend zum Kinderbuch „Mehrwert-Geschichten für Kinder – Ich schaffe das – von Kindern für Kinder geschrieben" gewählt, das 2021 erschienen ist. Die Grundidee dieses Buches war, Kinder eigene Erlebnisse in Form von Geschichten zu diesem Thema schreiben zu lassen und diese dann in einem Buch zusammenzufassen. Diesem lagen Kooperationsprojekte mit fünf Schulen in Niederösterreich und Wien zugrunde.

„Ich schaffe das" – Lyrics

Text: Norbert Hochenauer
Komposition und Arrangement: Judith Feichtinger

Strophe 1:

Lena singt sehr gerne, seit heuer auch im Schulchor.
Sie übt jeden Tag sehr fleißig, denn das Abschlussfest steht bevor.
Der Tag rückt immer näher. Ihr erster Auftritt ist schon nah.
Doch statt sich zu freuen, sind komische Gefühle da.
Die Knie weich wie Pudding, der Herzschlag schneller als normal.
Da hört sie in sich eine Stimme, und zwar zum ersten Mal:

Refrain 1:

Ich schaffe das! Ich schaffe das! Ich bin doch ziemlich stark!
Ich schaffe das! Ich schaffe das, weil ich an mich glauben mag,
Ich schaffe das! Ich schaffe das! Ich brauch' nur ein wenig Mut.
Ich schaffe das! Ich schaffe das und es wird wieder alles gut.

Strophe 2:

Max liebt es zu tanzen und hat dabei 'ne Menge Spaß.
In seinem Kinderzimmer gibt er so richtig Gas.
Neue Tänze lernen, das wünscht er sich so sehr.
In eine Tanzschule gehen, fällt ihm aber schwer.
Meistens gibt's nur Mädchen. Was würden die anderen sagen?
Seine Gedanken kreisen. Soll er es trotzdem wagen?
Da hört Max eine Stimme, direkt aus dem Bauch:

Refrain 2:

Ich schaffe das! Ich schaffe das! Ich bin doch ziemlich stark!
Ich schaffe das! Ich schaffe das, weil ich an mich glauben mag,
Ich schaffe das! Ich schaffe das! Ich brauch' nur ein wenig Mut.
Ich schaffe das! Ich schaffe das und es wird wieder alles gut.

Bridge:

An alle Kinder dieser Welt:
Ihr könnt schaffen, was euch gefällt!
Glaubt an euch! Seid mutig und bleibt stark!
Dann ist jeder Tag ein neuer Freudentag.
Und jetzt singen wir alle noch mal...und zwar mit voller Kraft:

Refrain 3 und 4:

Ich schaffe das! *(Na klar!)* Ich schaffe das! *(Oh yeah!)*
Ich bin doch ziemlich stark! *(Löwenstark!)*
ich schaffe das! *(Na klar!)* Ich schaffe das! *(Oh yeah!)*
weil ich an mich glauben mag.

Ich schaffe das! *(Na klar!)* Ich schaffe das! *(Oh yeah!)*
Ich brauch' nur ein wenig Mut. *(Ich brauch Mumm!)*
Ich schaffe das! *(Na klar!)* Ich schaffe das! *(Oh yeah!)*
...und es wird wieder alles gut. *(Das klingt gut!)*

Presse - Print und Online

- NÖN Mistelbach Online bzw. NÖN Mistelbach E-Paper
- Wechsellandzeitung E-Paper (WLZ) bzw. Wechsellandzeitung Online
- KIJUKU (Kinder, Jugend, Kultur und mehr)
- Kulturvernetzung Niederösterreich
- Musikmagazin.at

siehe Presse-Bereich auf der Website (https://wirbelwunder.com/presse)

Presse-Pics

siehe Galerie-Bereich auf der Website (https://wirbelwunder.com/galerie)